

<b>Einwohnerfragestunde – Vorlage-Nr. AfJFF 34/2022 (§ 43 GStVV)</b>		
für die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

**Einwohnerfrage von Herrn Dennis Hafenmayr: Wieviel Inobhutnahmen gab es 2021/2022**

Name der Fragestellerin	Dennis Hafenmayr
Datum der Anfrage	31.08.2022
Angefragt:	Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen Frau Stadtverordnete Tiedemann
Thema der Anfrage	Inobhutnahmen in den Jahren 2021/2022

Die Einwohnerfrage wurde fristgerecht am 31.08.2022 über das Internetportal an das Büro der Stadtverordnetenversammlung mit der Bitte um Weiterleitung an den Vorsitzenden des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen eingereicht.

Das Jugendamt ist verpflichtet in Notsituationen Kinder in Obhut zu nehmen. Wieviel Inobhutnahmen gab es 2021 und 2022? Wie viele Kinder wurden mehrfach Inobhut genommen? Wie setzen sich diese Inobhutnahmen zusammen unter welchen Voraussetzungen würden in den Fällen gehandelt, bzw. wie werden die Inobhutnahmen eingegliedert?